



# Kirmes in Witterda

**04.11.15 Mittwoch:**

20:00 Uhr Kabarettabend mit  
Romy Hildebrandt

**05.11.15 Donnerstag:**

19:00 Uhr Ständchen  
in Friedrichsdorf mit Verkauf  
von Bratwurst

**06.11.15 Freitag:**

15:00 Uhr Tannenstellen mit  
Verkauf von Bratwurst, Bier  
und Glühwein  
21:00 Uhr

**07.11.15 Samstag:**

09:00 Uhr Ständchen  
20:00 Kirmestanz mit  
"Basslos"

**Disco!**  
mit DJ Björn

**08.11.15 Sonntag:**

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst  
11:00 Uhr Frühschoppen (ab 13:00 Uhr Programm der  
Kirmesgesellschaft)

mit den... **Heuberg-**  
**Musikanten**

18:00 Uhr Kirmesbeerdigung

Spaß  
Blasmusik aus  
Wendehausen

## Amtliche Bekanntmachungen

### Auszug aus der Niederschrift

#### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Witterda am 2. Juli 2015 im Backhaus in Friedrichsdorf

**Beginn:** 19.35 Uhr

**Ende:** 20.00 Uhr

**Anwesend:** ..... 10 + 1

**Gäste**

#### Tagesordnung:

##### öffentlicher Teil:

1. Beschlussfassung  
über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19. Februar 2015
2. Beschlussfassung  
über die überplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2014
3. Verschiedenes

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 19.35 Uhr und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung der Sitzung wurden nicht erhoben.

#### Zum 1. TOP:

##### Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19. Februar 2015

Die Niederschrift wurde mit 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen von den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates genehmigt.

#### Zum 2. TOP:

##### Beschlussfassung über die überplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2014

Herr Heinemann erklärt, dass nach Rechnungsabschluss noch nachfolgende überplanmäßige Ausgaben in den einzeln aufgelisteten Kostenstellen beschlossen werden müssen.

#### Gemeinderat Witterda

##### Beschluss - Nr.: 27 - 6 - 2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Witterda beschließt in seiner heutigen Sitzung:

##### ÜPL / APL 2014 Witterda, die bisher nicht genehmigt wurden

Buchungs- stelle	Bezeichnung	Überschreitung	Rechnungs- ergebnis	Gesamt HH-Mittel	Begründung
0330.6580	Kontogebühren, Rundungsdifferenzen, Rücklastgebühren	-39,19	1.839,19	1.800,00	höhere Rücklastgebühren seitens der Bank, mehr Kontogebühren
0620.6510	Zeitungen/Bücher	-45,94	595,94	550,00	Anzahl der Ergänzungs- lieferungen lassen sich nicht genau planen
0620.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	-53,80	1.353,80	1.300,00	es war eine rückwirkende Rechnung für 2013 dabei
3400.6610	Beteiligung am Internet Portal „Fahner Höhe“	-96,52	196,52	100,00	Erhöhung Speicherplatz der Domaine
4640.6720	Betriebskostenpauschale an andere Gemeinden	-2.267,40	38.767,40	36.500,00	Nachzahlungen durch Zuzüge
5600.5510	Betriebs- und Schmierstoffe	-127,21	527,21	400,00	höherer Benzinverbrauch als geplant
5800.5511	Kraftstoff Rasenmäher	-108,33	708,33	600,00	mehr Kraftstoffverbrauch als geplant
6700.6380	sonst. Betriebsausgaben Energie- verbrauch f. Betriebszwecke	-4.738,06	15.938,06	11.200,00	im Nachtrag zu viel Geld entnommen
7000.5421	Energie Pumpstation Elxleben	-1.135,43	3.435,43	2.300,00	Stromkosten rückwirkend für 2013 mit abgerechnet
7000.5422	Energie Pumpstation Witterda	-67,61	767,61	700,00	mehr Energiekosten als geplant
9000.8321	Umlage für Gemeindeaufgabenverband	-300,00	168.000,00	167.700,00	Abrechnung erfolgt in 2015
9100.8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	-24.506,71	93.106,71	68.600,00	Jahresrechnungsergebnis beim Jahresabschluss besser als geplant

Der Beschluss tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderatsmitglieder: ..... 12 + 1  
 davon anwesend: ..... 10 + 1  
 Ja-Stimmen: ..... 11  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**Zum 3. TOP:**

**Verschiedenes**

**3.1. KEBT-Aktien**

Der Teilungsbericht 2014 ist jedem Gemeinderats-Mitglied zugegangen. Wenn die Möglichkeit besteht, dann sollen die restlichen Aktien verkauft werden

**3.2. Rechenschaftsbericht**

Hierzu gibt es keine Fragen von Seiten der Gemeinderatsmitglieder.

**3.3. Verwaltungskostenumlage**

Herr Heinemann erklärt, dass Frau Heinz von der Kämmerei die Verwaltungskostenumlage errechnet hat. Es sind ca. 1 T€ weniger als im vergangenen Jahr.

**3.4. Bergamt**

Herr Heinemann erklärt, dass der Widerspruch eingegangen ist. Her Scheitler regt an, Kontakt mit anderen Gemeinden aufzunehmen,

ob eine Klage erfolgreich wäre. Herr Göbel erklärt hierzu, dass es im Moment nur eine Aufsuchungserlaubnis wäre.

**3.5. Vollbiologie Friedrichsdorf**

Herr Sieder fragt nach den Formblättern für die Anträge Vollbiologie.

Diese wurden von der Verwaltung bereits mit ausgeteilt. Herr Meinung erklärt, dass dies alles auf der Homepage der TAB erklärt wird und auch hier die Formblätter bereitgestellt werden.

**3.6. Streugutbehälter Buswendeschleife**

Herr Koch regt an, die Streugutbehälter an der Buswendeschleife über den Sommer zu sichern, da die dort wartenden Kinder mit diesen nach Autos werfen.

**3.7. Backhaus Friedrichsdorf**

Die Steuerung der Heizung muss dringend überprüft werden.

**3.8. Altkleidercontainer Friedrichsdorf**

Der Altkleidercontainer ist defekt und muss ausgetauscht werden. Dies wurde von der Verwaltung bereits veranlasst.

Nachdem keine weiteren Fragen anstanden, schloss der Bürgermeister Herr Heinemann, um 20.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Veröffentlichung des Protokollauszuges erfolgt mit der Zustimmung des Gemeinderates.

**Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha**

**Flurbereinigungsverfahren Alach**

Az.: 1-3-0321

**Feststellung der Ergebnisse der 1. Änderung der Wertermittlung**

Im Flurbereinigungsverfahren Alach, kreisfreie Stadt Erfurt, werden die Ergebnisse der 1. Änderung der Wertermittlung gemäß § 32 Satz 3 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2835), mit folgenden Änderungen festgestellt:

- Die Einreihung der Grundstücke in bestimmte Wertklassen wird für die nachstehenden genannten Ordnungsnummern (Ord.Nr.) geändert:

**1.1**

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse
83.00	Gottstedt	1	12/3	656	656	A	1	651	A	1
								5	A	2
130.01	Gottstedt	1	13/2	2056	2056	A	1	2038	A	1
								18	A	2
247.51	Gottstedt	1	14/2	1709	1709	A	1	1678	A	1
								31	A	2
277.01	Gottstedt	2	47/2	23821	23821	A	1	23762	A	1
								59	A	2
324.04	Gottstedt	1	9/2	22794	22794	A	1	22729	A	1
								65	A	2
324.04	Gottstedt	1	9/4	22723	22723	A	1	22657	A	1
								66	A	2
324.04	Gottstedt	1	11/2	22944	22944	A	1	22864	A	1
								80	A	2
341.04	Gottstedt	1	12/4	3619	3619	A	1	3598	A	1
								21	A	2

**1.2**

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse
88.50	Alach	4	178	8999	3042	A	5	3002	A	5
					2324	A	6	2364	A	6
					204	A	7	204	A	7
					3429	SPO	1	3429	SPO	1

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungs- art	Wert- klasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungs- art	Wert- klasse
89.50	Alach	4	177	17974	678	A	4	639	A	4
					24	A	5	61	A	5
					10093	A	6	10062	A	6
					195	A	7	228	A	7
					6984	SPO	1	6984	SPO	1
89.50	Alach	4	179	8987	1247	A	4	1247	A	4
					4951	A	5	4922	A	5
					737	A	6	766	A	6
					339	A	7	339	A	7
					1713	SPO	1	1713	SPO	1

## 1.3

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungs- art	Wert- klasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungs- art	Wert- klasse
81.50	Alach	4	173	27209	13338	A	4	13501	A	4
					6651	A	5	6509	A	5
					7220	A	6	7199	A	6
83.00	Alach	4	169	27829	614	A	3	708	A	3
					2796	A	4	2703	A	4
					14622	A	5	14650	A	5
					9726	A	6	9768	A	6
					71	A	7	0	A	7
83.00	Alach	4	174	27242	14138	A	4	14158	A	4
					7068	A	5	7155	A	5
					4010	A	6	3902	A	6
					2026	A	7	2027	A	7
83.00	Alach	4	175	26608	19637	A	4	19637	A	4
					4298	A	5	4328	A	5
					2090	A	6	2060	A	6
					583	A	7	583	A	7
89.50	Alach	5	29/2	10733	4207	A	4	4208	A	4
					299	A	5	299	A	5
					5716	A	6	5860	A	6
					254	A	7	109	A	7
					257	BFVS	2	257	BFVS	2
122.01	Alach	4	172	27220	10595	A	4	10611	A	4
					7818	A	5	7972	A	5
					8807	A	6	8637	A	6
129.74	Alach	6	21	19070	2660	A	3	2660	A	3
					2009	A	5	2009	A	5
					10053	A	6	9855	A	6
					4348	A	7	4546	A	7
155.04	Alach	4	171	27231	5548	A	4	5548	A	4
					13563	A	5	13746	A	5
					8120	A	6	7937	A	6
179.01	Alach	6	30	6730	545	A	1	533	A	1
					4231	A	2	4243	A	2
					1781	A	3	1781	A	3
					173	A	4	173	A	4
205.02	Alach	6	171/43	4950	1114	A	4	1356	A	4
					2720	A	5	2651	A	5
					798	A	6	943	A	6
					318	A	7	0	A	7
234.02	Alach	5	18/1	5189	1815	A	5	2167	A	5
					3183	A	6	2917	A	6
					191	A	7	105	A	7
251.01	Alach	4	168	27991	4463	A	3	4649	A	3
					9437	A	4	9251	A	4
					6096	A	5	6096	A	5
					7827	A	6	7827	A	6
					168	A	7	168	A	7
264.04	Alach	6	44	1240	330	A	4	422	A	4
					271	A	5	300	A	5
					450	A	6	518	A	6
					189	A	7	0	A	7



Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse
275.74	Alach	4	170	27165	2174	A	4	2174	A	4
					19171	A	5	19301	A	5
					5765	A	6	5690	A	6
300.04	Alach	6	4/2	21713	55	A	7	0	A	7
					3605	A	4	3686	A	4
					79	A	5	0	A	5
					15983	A	6	15826	A	6
					2046	A	7	2201	A	7
353.74	Alach	5	99/47	16950	1174	A	3	1102	A	3
					0	A	4	72	A	4
					837	A	5	837	A	5
					11768	A	6	11824	A	6
					3171	A	7	3115	A	7
					1173	A	3	1206	A	3
					163	A	4	129	A	4
354.02	Alach	5	91/7	5170	3361	A	5	3583	A	6
					473	A	7	252	A	7
					1142	A	1	11133	A	1
					5471	A	2	5480	A	2
359.54	Alach	6	29	16650	37	A	7	37	A	7
					3	A	2	3	A	2
					2571	A	3	2641	A	3
363.01	Alach	4	167/1	25430	4106	A	4	4781	A	4
					1235	A	5	489	A	5
					587	A	6	588	A	6
					2505	BFHA	1	2505	BFHA	1
					14058	SPO	1	14058	SPO	1
					365	SPO	2	365	SPO	2
					3756	A	2	3756	A	2
					7734	A	3	7936	A	3
365.64	Alach	4	167/2	29040	4868	A	4	4666	A	4
					3928	A	5	3928	A	5
					776	A	6	776	A	6
					1071	A	7	1071	A	7
					6619	SPO	1	6619	SPO	1
					288	SPO	2	288	SPO	2

## 1.4

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse
20.00	Gottstedt	1	210/129	5400	3986	A	1	4219	A	1
					1292	A	2	1181	A	2
					122	A	3	0	A	3
20.00	Gottstedt	1	211/129	10690	6341	A	1	7142	A	1
					4287	A	2	3548	A	2
					62	A	3	0	A	3
20.00	Gottstedt	1	212/129	3960	2967	A	1	3045	A	1
					78	A	2	0	A	2
					279	GH	1	279	GH	1
65.00	Gottstedt	1	383/151	11080	636	WAT	1	636	WAT	1
					10606	BMS	1	10444	BMS	1
					474	BMB	2	636	BMS	2

## 1.5

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flur-stück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nut- zungs- art	Wert- klasse
20.000	Alach	2	2016/42	567	297	A	3	253	A	3
					270	A	4	314	A	4
83.00	Alach	2	67	5010	4957	A	1	4869	A	1
					53	A	2	141	A	2
83.00	Alach	2	223/69	2620	2388	A	1	2362	A	1
					193	A	2	219	A	2
					39	A	7	39	A	7

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse
176.02	Frienstedt	4	261/87	3320	2312	A	2	1345	A	2
					1008	A	3	1975	A	3
241.01	Alach	2	46/2	39650	30689	A	1	30581	A	1
					8792	A	2	8900	A	2
					40	A	7	40	A	7
					129	BFVS	1	129	BFVS	1
246.04	Alach	2	70/4	8421	4934	A	1	4864	A	1
					3291	A	2	3361	A	2
					196	BFVS	1	196	BFVS	1
292.01	Alach	2	17	14740	8927	A	1	8991	A	1
					4795	A	2	4723	A	2
					831	A	3	839	A	3
					187	S	1	187	S	1
312.51	Alach	2	10/1	30756	12110	A	1	12088	A	1
					16672	A	2	16696	A	2
					1704	A	3	1702	A	3
					80	A	7	80	A	7
					165	BFVS	1	165	BFVS	1
					25	U	1	25	U	1

## 1.6

Ord.-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche gesamt m <sup>2</sup>	Alte Bewertung			Neue Bewertung		
					Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m <sup>2</sup>	Nutzungsart	Wertklasse
20.000	Alach	1	91	1860	902	A	2	1860	A	2
					958	A	3	0	A	3
62.00	Alach	11	34	9060	7577	A	2	8380	A	2
					1483	A	3	680	A	3
223.04	Alach	11	10	30510	24862	A	1	26380	A	1
					5630	A	2	4130	A	2
					18	A	3	0	A	3
225.51	Alach	11	11	33010	26300	A	1	28017	A	1
					6523	A	2	4993	A	2
					187	A	3	0	A	3
290.34	Alach	11	35	480	418	A	2	480	A	2
					62	A	3	0	A	3
290.34	Alach	11	36	12860	12446	A	2	12860	A	2
					414	A	3	0	A	3

**Gründe:**

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das Flurbereinigungsverfahren Alach ist seit dem 24.12.2013 unanfechtbar.

Im Nachgang dazu mussten aufgrund neuer Angaben von Versorgungsunternehmen zum Leitungsbestand die Wertermittlung für einzelne Flurstücke geändert werden.

Dies betrifft unter den Punkten:

- 1.1 - Versorgungsleitung (Strom) der Stadtwerke Erfurt SWE Netz GmbH,
- 1.2 - Versorgungsleitung der Thüringer Netkom GmbH in Weimar,
- 1.3 - Versorgungsleitung der ThüWa ThüringenWasser GmbH und der Thüringer Fernwasserversorgung Erfurt,
- 1.4 - Versorgungsleitung (Abwasser) der Landeshauptstadt Erfurt,
- 1.5 - Versorgungsleitung der Erdgasversorgungsgesellschaft Thüringen-Sachsen mbH (EVG),
- 1.6 - Versorgungsleitung (Gas) der Stadtwerke Erfurt SWE Netz GmbH.

Den von der 1. Änderung der Wertermittlung betroffenen Beteiligten wurde ein aktueller Nachweis der Wertermittlung des Alten Bestandes mit der Begründung für die Änderung der Wertermittlung übersandt. Die Beteiligten hatten Gelegenheit, ihre Einwendungen vorzubringen. Einwendungen sind nicht beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha eingegangen. Somit ist die Voraussetzung für die Festsetzung der 1. Änderung gegeben.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Feststellung kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

**Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha  
Hans-C.-Wirz-Straße 2  
99867 Gotha**

einzulegen.

Die Widerspruchsfrist ist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist bei der Behörde eingegangen ist.

i.V.

**gez. Volker Hartmann  
stellv. Amtsleiter**

(Dienstsiegel)

## **Ankündigungsbeschluss Gebührenerhöhung ab 01.01.2016**

Die Gemeinde Elxleben beschließt eine Gebührenerhöhung auf folgende Maximalbeträge anzukündigen:

### **1. Zentrale Abwasserentsorgung:**

- a) Einleitungsgebühr für die Einleitung von ungeklärten Abwässern in eine Abwasserbehandlungsanlage von derzeit 2,15 €/m<sup>3</sup> auf maximal 4,00 €/m<sup>3</sup>
- c) Einleitungsgebühr für die Niederschlagswasserentsorgung in Höhe von derzeit 0,31 € auf maximal 2,00 € je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche und Jahr

**2. Dezentrale Abwasserentsorgung:**

- b) Beseitigungsgebühr für Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer abflusslosen Grube von derzeit 24,11 €/m³ auf maximal 35,00 €/m³

**Begründung:**

Derzeit erfolgt die Neuerstellung der Gebührenkalkulation für die Gemeinde Elxleben. Der Abschluss dieser Kalkulationserstellung erfolgt auf Basis des Jahresabschlusses 2015 und somit erst im Kalenderjahr 2016. Bei den angekündigten Gebührensätzen handelt es sich um Maximalbeträge.

Es ist vorgesehen, die neuen Gebührensätze durch entsprechenden Satzungsbeschluss umgehend nach Neuerstellung der Kalkulationen in Kraft zu setzen.

**gez. Koch**  
**Bürgermeister**

**Erinnerung zur Abgabe der „Aufforderung zur Überprüfung / Erklärung der vorhandenen Ersatzbemessung“**

Zum Termin **28.09.2015 / 30.09.2015** war für die Gemeinden Elxleben und Witterda die o.g. Erklärung beim Steueramt in der GV Elxleben abzugeben.

**Erläuterung zur Erhebung**

Mit dem Einigungsvertrag wurde für alle Grundstücke die allgemeine Steuerpflicht des Grundbesitzes wieder hergestellt.

Bereits 1991 versendeten die Gemeinden Witterda und Elxleben diese Erklärung an alle Eigentümer ehemaliger landwirtschaftlich genutzter Wohngrundstücke, die vor dem 1.1.91 einen Einheitswert hatten, der im land- und forstwirtschaftlichen Vermögen erfasst war. Diese Einheitswerte verloren mit dem 31.12.90 ihre Gültigkeit.

Für diese Wohngrundstücke sieht das Gesetz ein vereinfachtes Verfahren für die Erhebung der Grundsteuer vor (vgl. §§42 ff. Grundsteuergesetz). Soweit für solche Grundstücke kein Einheitswert festgestellt worden ist, wird die Grundsteuer pauschal nach der Wohn- und Nutzfläche erhoben. Die Eigentümer oder Verwalter der Wohngrundstücke haben bei diesem Verfahren der Gemeinde, in der das Grundstück liegt, **für das Kalenderjahr jeweils**, eine Grundsteueranmeldung/-erklärung abzugeben. (vgl. § 44 Grundsteuergesetz).

Hat der Steuerpflichtige für das Kalenderjahr eine Anmeldung/Erklärung abgegeben, ist er von der Erklärungspflicht für die folgenden Kalenderjahre befreit, solange keine Änderungen bei der Wohn- und Nutzfläche sowie der Ausstattung oder dem Hebesatz eintreten. Die Steuerfestsetzung gilt für die folgenden Kalenderjahre.

**Nach den vorliegenden Grundstücksunterlagen im Steueramt der Gemeinde sind die Änderungen nur zum Teil durch**

**das Finanzamt, im Zuge von beantragten Baumaßnahmen, aber nicht durch die Steuerpflichtigen selbst, angezeigt worden. Folgedessen werden die Grundsteuerpflichtigen nunmehr per Gesetz aufgefordert, Ihrer Steuerpflicht nachzukommen. Die Grundsteuer wird 4 Jahre rückwirkend (vgl. § 169 Abgabenordnung) erhoben.**

**Als spätester Abgabetermin der Erklärung wird hiermit der 23.10.2015 anberaumt. Bei Nichteinhaltung der Abgabefrist (vgl. § 90 Abgabenordnung) wird eine Steuerschätzung (vgl. § 162 Abgabenordnung) vorgenommen.**

**Die Gemeindeverwaltung Elxleben**

**führt am Montag, dem 03. November 2015 um 19:00 Uhr im Saal**

**zum Zwecke der Unterrichtung der Einwohner eine**

**Einwohnerversammlung**

durch.

**Thema:**

Information

- zum Stand Dorferneuerung
- zum Stand Hochwasserschutz (Gera)
- zur Abwasserentsorgung und Abwassergebühren
- Gebietsreform
- öffentliche Fragestunde

**gez. Koch**  
**Bürgermeister**

**Einwohnerversammlung der Gemeinde Witterda**

**Am 27. Oktober 2015 um 19.00 Uhr**

**findet auf dem Saal im Gasthaus zum Goldenen Widder die nächste Einwohnerversammlung statt.**

**Themen:**

- Breitbandausbau durch die Telekom
- Gebietsreform
- Anpassung der Steuern

**Hierzu sind alle Bürger und Bürgerinnen herzlich eingeladen.**

**gez. Heinemann**  
**Bürgermeister**

**Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen**

<b>Straße der Sperrung</b>	<b>Zeitraum von bis</b>	<b>Behinderung</b>	<b>Sperrungsgrund</b>
Maxim-Gorki-Straße 1-3	28.10.15 - 20.11.15	Halbseitige Sperrung der Straße	Tiefbauarbeiten, Verlegung HA-Gas
Vor dem Dorfe	26.09.15 - 30.10.15	Halbseitige Sperrung der Straße	Reparaturarbeiten Gasregelstation
Am Friedhof	07.09.15 - 15.11.15	Gesamtspernung der Straße	Sanierung der Straße „Am Friedhof“ 1. BA
Maxim-Gorki-Straße 5	25.09.15 - 31.10.15	Kabelbrücke über die Straße	Verlegung Elektrokabel
Kreuzungsbereich Straße der Einheit 20 bis Einfahrt Ernst-Thälmann-Str.	05.10.15 - 23.10.15	Gesamtspernung der Straße	Verlegung Regenwasserkanal, Hausanschlussleitung
An der Elxlebener Straße, Ecke Kapellenweg bis Bahnhofstraße	05.10.15 - 30.11.15	Halbseitige Sperrung der Straße	Kabelverlegung Querung Kapellenweg
Bahnhofstraße bis Ecke Breite Straße	28.09.15 - 30.11.15	Halbseitige Sperrung	Kabelverlegung, Montagegruben

Straße der Sperrung	Zeitraum von bis	Behinderung	Sperrungsgrund
Breite Straße bis Ecke Lange Straße	28.09.15 - 30.11.15	Halbseitige Sperrung Gesamtsperrung Gehweg	Kabelverlegung, Montagegruben
Kapellenweg, Ecke An der Elxlebener Str. bis am Siegelsgraben	28.09.15 - 30.11.15	Halbseitige Sperrung	Kabelverlegung
Am Siegelsgraben bis Ecke Stadtweg	28.09.15 - 30.11.15	Halbseitige Sperrung	Kabelverlegung

## Mitteilungen

### Entsorgungstermine

#### Gelbe Tonne:

Elxleben	23.10.2015	20.11.2015
Friedrichsdorf	23.10.2015	20.11.2015
Witterda	23.10.2015	20.11.2015

#### Blaue Tonne:

Elxleben	06.11.2015
Friedrichsdorf	06.11.2015
Witterda	06.11.2015

#### Container für Baum- und Strauchschnitt

Elxleben	17.10.2015
	9.00 - 11.00 Uhr Gemeindeverwaltung
Friedrichsdorf	22.10.2015
	15.00 - 17.00 Uhr Dorfstraße
Witterda	22.10.2015
	14.45 - 16.45 Uhr Bahnhofstraße

Weiterhin möchten wir Sie bitten, die Einwurfzeiten an den öffentlichen Wertstoffcontainern einzuhalten:

Benutzung: 07.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 20.00 Uhr  
*außer an Sonn- und Feiertagen*

**Breithaupt  
Ordnungsamt**



*Katholischer Kindergarten „St. Martin“*

*Vor den Graden 62 • 99189 Witterda • Telefon / Fax: 036201/80064*

#### Wir suchen zum 1.3.2016

**eine engagierte (w/m) Heilpädagogin/ Heilerziehungspflegerin bzw. eine staatlich anerkannte Erzieherin mit sonderpädagogischer Berufserfahrung**

Wir sind ein ländlicher Kindergarten mit einer Rahmenkapazität von 52 Kindern ab dem 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

Wenn Sie neben guter fachlicher Kompetenz auch ein hohes Maß an Engagement, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit mitbringen, dann sind Sie bei uns richtig.

Da wir eine kirchliche Einrichtung sind, sollten Sie eine positive Grundeinstellung zum christlichen Glauben haben.

Wir bieten Ihnen eine Arbeitsstelle ab 30 Wochenstunden. Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 31.1.2016** an:

**Kath. Kindergarten „Sankt Martin“**

Frau Seidel

Vor den Graden 62, 99189 Witterda

Tel.: 036201/80064 oder per

E-mail an: [kita.st.martin.witterda@googlemail.com](mailto:kita.st.martin.witterda@googlemail.com)



## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

#### Elxleben

16.10. Müller, Klaus	81 Jahre
16.10. Koch, Reinhard	66 Jahre
18.10. Thiele, Margot	77 Jahre
18.10. Striegnitz, Kurt	69 Jahre
19.10. Birke, Brigitte	79 Jahre
19.10. Schünke, Margrit	72 Jahre
20.10. Schischke, Erna	87 Jahre
20.10. Lauterbach, Marianne	84 Jahre
23.10. Ullmann, Anna	81 Jahre
23.10. Schröder, Herbert	66 Jahre
25.10. Köhler, Günter	88 Jahre
27.10. Haupt, Johanna	81 Jahre
28.10. Tympel, Karla	76 Jahre
30.10. Endisch, Brigitte	79 Jahre
30.10. Lindemann, Ingeborg	76 Jahre
30.10. Schneemann, Annerose	70 Jahre
31.10. Kind, Werner	78 Jahre
31.10. Möller, Eva	78 Jahre



01.11. Sternberg, Margita	74 Jahre
04.11. Otto, Leopoldine	90 Jahre
04.11. Hügelmann, Kurt	78 Jahre
04.11. Gamrad, Marianne	71 Jahre
05.11. Pomerenska, Gottfried	67 Jahre
06.11. Köbis, Walter	66 Jahre
07.11. Schulz, Heidi	72 Jahre
08.11. Seifarth, Elfriede	90 Jahre
08.11. Bäumlner, Elisabeth	90 Jahre
08.11. Dufft, Gerda	78 Jahre
09.11. Hoschke, Ruth	82 Jahre
11.11. Petersohn, Johanna	85 Jahre
11.11. Schneider, Klaus	67 Jahre
13.11. Aulbach, Franz	86 Jahre
13.11. Becker, Rudi	79 Jahre
15.11. Gärtner, Ingeborg	84 Jahre
16.11. Batz, Rosemarie	76 Jahre
18.11. Hartmann, Dieter	78 Jahre
18.11. Claus, Ursula	75 Jahre
18.11. Löbner, Helga	74 Jahre





18.11.	Pabst, Regina	65 Jahre
19.11.	Carl, Hildegard	90 Jahre
19.11.	Kreyer, Hannelore	66 Jahre

**Witterda**

17.10.	Dr. Sturm, Rudolf	82 Jahre
18.10.	Heinemann, Lucia	77 Jahre
20.10.	Weis, Herbert	80 Jahre
21.10.	Meister, Heidi	65 Jahre
22.10.	Federwisch, Eberhard	69 Jahre
23.10.	Friese, Marga	82 Jahre
23.10.	Röhrig, Irmgard	80 Jahre
27.10.	Hafner, Irene	82 Jahre
30.10.	Buch, Renate	66 Jahre
02.11.	Stecher, Klaus	78 Jahre
03.11.	Veris, Elisabeta	82 Jahre
03.11.	Blankenburg, Günter	78 Jahre
11.11.	Petermann, Asta	72 Jahre
15.11.	Blankenburg, Irmgard	76 Jahre
17.11.	Lobstein, Margot	80 Jahre
17.11.	Machleit, Werner	78 Jahre
19.11.	Sendler, Luzie	90 Jahre

*80. Geburtstag in Witterda*

Am 4. Oktober konnte Frau Smukalski ihren 80. Geburtstag feiern. Herr Heinemann besuchte die sehr rüstige Seniorin und gratulierte nachträglich im Namen der Gemeinde. Vor ca. 4 Jahren ist Frau Smukalski von Berlin zu ihrer Tochter nach Witterda gezogen. Sie singt in einem Seniorenchor in Erfurt und besucht noch sehr oft Vorlesungen.

**Kirchliche Nachrichten****Gottesdienste in den evangelischen Kirchgemeinden von Elxleben und Witterda****Elxleben****Sonntag, den 18.10.2015**

um 10.30 Uhr

**Sonntag, den 15.11.2015**

um 10.30 Uhr

**Gesprächskreis in Elxleben**

am 21. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Elxleben

Thema: Wer war Jesus wirklich?

**Witterda****Sonntag, den 25.10.2015**

um 9.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Andisleben

**Samstag, den 31.10.2015**

um 10.00 Uhr

**Ökumenische Martinsfeier in Witterda**

am 11.11.2015 um 17.00 Uhr

mit Martinsspiel in der Kirche St. Martin, Umzug durch den Ort zur Gustav-Adolf-Kapelle mit anschließendem Abschlussegnen in der Kapelle und Teilen der Martinshörnchen.

**Regionalgottesdienst zum Reformationstag in Andisleben**

Samstag, den 31.10.2015 um 10.00 Uhr

**Pfarrer Olaf Meyer**

Thomas-Müntzer-Str. 42, 99189 Elxleben

Tel. 036201-7561

Mail: [elxlebenpfarramt@googlemail.com](mailto:elxlebenpfarramt@googlemail.com)Internet: [www.pfarrbereich-elxleben.de](http://www.pfarrbereich-elxleben.de)**Katholischer Gottesdienst****der Pfarrei „St. Josef“ in „St. Martin“ Witterda****Sonntag, den 18.10.2015**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, den 21.10.2015**

18.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, den 25.10.2015**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, den 28.10.2015**

18.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, den 01.11.2015 Allerheiligen**

09.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung in Witterda

14.00 Uhr in Elxleben

16.15 Uhr in Friedrichsdorf

**Mittwoch, den 04.11.2015**

18.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, den 08.11.2015**

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Kirmes

**Mittwoch, den 11.11.2015**

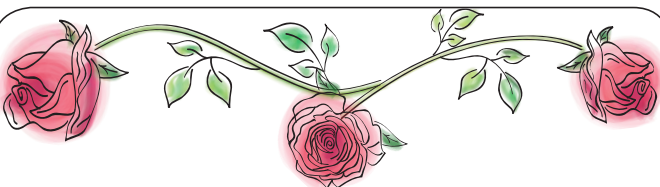
17.00 Uhr Martinsfeier

**Sonntag, den 15.11.2015**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, den 18.11.2015**

18.00 Uhr Hl. Messe

*91. Geburtstag in Friedrichsdorf*

Am 10.09.2015 konnte Frau Mösner aus Friedrichsdorf auf 91 Lebensjahre zurückblicken. Am nächsten Tag besuchte Sie der 1. Beigeordnete Herr Sturm, um die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen und ein kleines Präsent zu überreichen.

Sie führten ein sehr angenehmes Gespräch über die Zeit als sie nach Friedrichsdorf kam und wie sie den Ort damals vorgefunden und empfunden hat. Die Zeit ohne Telefon und die Anfänge damit, sowie über die Umgestaltung des Ortes in den letzten Jahrzehnten.

Frau Mösner kann durch ihre freiwillige Arbeit im NABU insbesondere der Ornithologie viel über die Natur in und um Friedrichsdorf erzählen und dies tat sie mit viel Freude.

## Vereine und Verbände

Förderverein zur Sanierung der Orgel  
in der Kirche St. Martin Witterda e.V.



### Die Zeit der Stille ist vorbei - unsere Orgel erklingt wieder

Jeder, der zum Fronleichnamsfest 2013 den Gottesdienst in unserer St.-Martin-Kirche in Witterda besucht hat kann sich mit Sicherheit daran erinnern:

Unsere Orgel sollte an diesem Sonntag das letzte Mal vor der umfassenden Sanierung spielen, als sie mitten im Gottesdienst einen denkwürdigen letzten Mission von sich gab und danach völlig den

Dienst versagte. Trotz großer Bemühungen durch unseren Organisten Herrn Braun konnte unserer Orgel kein Ton mehr entlockt werden.

Nach mehr als 2 Jahren umfassender Rekonstruktion wurde die Orgel am 23.08. durch unseren Pfarrer Herrn Dr. Schönefeld wieder geweiht und hat uns das erste Mal im Gottesdienst begleitet. Obwohl noch nicht alle Pfeifen wieder in Funktion sind und sozusagen „noch nicht alle Register“ gezogen werden können liegen (Klang-)Welten zwischen Fronleichnam 2013 und heute.

In der zurückliegenden Zeit war jede der über 1.800 Pfeifen durch unseren Orgelbauer Herrn Kutter und seinem Team einzeln per Hand ausgebaut, begutachtet sowie überarbeitet worden und beim Ausbau gab es die eine oder andere Überraschung.

Letztendlich mussten mehr Pfeifen völlig erneuert werden als zu Beginn angenommen und auch zusätzliche Arbeiten, wie z.B. die vollständige Erneuerung des Blasebalges und des Fußbodens galt es zu meistern.

Dies führte dazu, dass nicht nur der ursprünglich finanziell gesteckte Rahmen überschritten wurde (bzw. werden musste), sondern auch die Zeitspanne der Rekonstruktion deutlich länger dauerte als zunächst angenommen.

Im Moment werden die letzten Orgelpfeifen wieder eingebaut und das Intonieren wird noch bis Ende Oktober andauern.

Zu unserem

### Eröffnungskonzert

am 25. Oktober 2015 ab 16 Uhr

wird die Orgel dann wieder in ihrem vollem Klangumfang zu hören sein.

Die Orgel wird von Herrn Prof. Silvius von Kessel gespielt, der sicherlich die Vielfalt auch derjenigen Pfeifen, die viele Jahre nicht zu hören waren, meisterlich zur Geltung bringen wird.

Zu diesem Konzert möchten wir Sie bereits heute herzlich einladen. Der Eintritt ist frei, über eine kleine Spende für noch anstehende Arbeiten, wie z.B. die farbliche Überarbeitung des Prospektes würden wir uns freuen.

**An dieser Stelle möchte sich der Förderverein bei allen bedanken, die die Rekonstruktion der Orgel unterstützt und ermöglicht haben; nicht zuletzt auch bei den anderen Filialgemeinden.**

**Allen Spendern und fleißigen Helfern nochmal ein herzliches Dankeschön und „Vergelts Gott“!**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen zum Eröffnungskonzert!**

**Ines Börner im Namen des Fördervereins**

### Ein herzliches Dankeschön für ein gelungenes Kapellenfest

Bei herrlichem Herbstwetter fand am Tag des offenen Denkmal unser diesjähriges Kapellenfest nun schon zum 16. Mal statt. Allen die bei der Vorbereitung und Durchführung aktiv waren, gilt ein ganz herzliches Dankeschön!

Besonderes Lob haben sich die 20 Kuchenbäckerinnen verdient, die das Kaffeetrinken unter den Linden zu einem Festschmaus werden ließen.

Den Auftakt - wie immer der ökumenischen Gottesdienst - zelebrierten Pfarrer Dr. Schönefeld und Vikarin Sommer, welche die erfrischende Predigt hielt.



Bei Kaffee und Kuchen genossen die zahlreichen Besucher ein buntes Unterhaltungsprogramm im freien unter den Linden vor der Kapelle.

Die Auftritte des Männerchor „Cäcilia“ und des Erfurter Blasorchester mit Gesangsduo erteten großen Beifall.



Die Darbietungen der „Gispi Akrobaten“ begeisterten mit Ihren anspruchsvollen Übungen.

Besonders die Landesmeister in den jeweiligen Altersklassen verbanden Anmut, Geschicklichkeit und Kraft in ihren eleganten Kuren.



Die „Party-Band Glückliche“ unterhielt am späten Nachmittag die Gäste mit bekannten Ohrwürmern.





Für das leibliche Wohl sorgte das Team um Gunar Galle, der Brätel und Würste auf dem Grill bereitete.

## 13, 14, Kirmse!!

Am zweiten November-Wochenende (04.11. - 08.11.2015) ist es wieder so weit: Wir, der Heimatverein Witterda e.V., möchten mit Ihnen die Kirmes feiern!



In diesem Jahr haben wir etwas Neues im Programm, am **Mittwoch dem 04.11.2015**, veranstalten wir einen Kabarettabend. Ab 20:00 Uhr wird Romy Hildebrandt über den ganz normalen täglichen Wahnsinn fabulieren und das Ganze gespickt mit viel Musik.

Am **Donnerstag, dem 05.11.2015**, heißt es zum ersten Mal in diesem Jahr: „13, 14, Kirmse!“, wenn unsere Burschen gegen Abend ihre Ständchen-Runde durch Friedrichsdorf ziehen. Hier sind im Anschluss alle recht herzlich zum gemeinsamen Bratwurst-Essen eingeladen.

Auch am **Freitag, dem 06.11.2015**, geht es traditionsreich weiter: Nach der Runde durch das Dorf mit den Tannen, begrüßen wir alle Witterdaer und Schaulustige zum Stellen der großen Tannen vor dem „Goldenen Widder“. Für heißen Glühwein, leckere Bratwürste und allem, was das Herz begehrt, wird reichlich gesorgt sein.

Gegen 21:00 Uhr beginnen dann die Feierlichkeiten auf dem Saal mit der Disco, wo „Floorfiller“ Björn wieder für „ordentlich Stimmung“ sorgen wird.

Am **Samstag** kommen dann auch die Witterdaer in den Genuss, unsere Burschen auf ihrer Ständchen-Runde zu erleben. Voller Spaß und in Begleitung der Kapelle „Saalschreck“ werden sie bis ca. 19 Uhr ihre Tour durch das Dorf machen, um dann 20:00 Uhr mit den Kirmesmädels und der Band „Basslos“ aus Weimar den Tanzabend zu eröffnen.

Am **Sonntagmorgen** wird der Festgottesdienst um 10:00 Uhr in der Kirche „St. Martin“ mit der Kirmesgesellschaft stattfinden.



Der Frühschoppen steht dieses Jahr unter dem Motto Oktoberfest! Dazu sind Dirndl- und Lederhosenfreunde sowie alle anderen rechtherzlich eingeladen. Die Kirmesgesellschaft zieht vor und wird komplett in Dirndl und Lederhose aufziehen. Mit den Heuberger Musikanten und der passenden Dekoration werden wir das Oktoberfest noch einmal aufleben lassen.

Die Eintrittskarten für den Kabarett- und Samstagabend sind ab dem 19.10. bei „Pustelblume-Witterda“ (Silvia Schnieber) oder an der Abendkasse erhältlich.

**Kommen Sie vorbei und verbringen Sie ein geselliges Kirmes-Wochenende mit uns! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!**



## Reha-Sport-Bildung e.V.

### Richtigstellung zur Umbenennung der RSB

Die Berichterstattung zur Umbenennung der Elxlebener Rollstuhlsport-Teams vor wenigen Wochen hat im Hinblick auf die Auslöser für den neuen Namen zu einigen Irritationen geführt. Der Reha-Sport-Bildung e.V. als Trägerverein legt sehr großen Wert darauf, dass diese Irritationen aus der Welt geschafft werden.

Der einzige Beweggrund für die Umbenennung war der Wunsch, dass sowohl die RSB-Teams der Rollstuhl-Rugbyspieler als auch die der Rollstuhl-Basketballer fortan unter einem gemeinsamen Namen auftreten. Da die Rugbyspieler zuvor bereits unter dem Namen Thuringia Bulls an den Start gegangen sind, war dieser starke Name wegweisend bei der Wahl. Deshalb trägt das Rollstuhl-Basketball-Team, das zuvor viele Jahre lang Oettinger RSB Team Thüringen hieß, jetzt auch den bereits existierenden Namen: RSB Thuringia Bulls.

„In keiner Weise hat die Umbenennung irgendetwas mit der Oettinger Brauerei zu tun - im Gegenteil: Ohne die langjährige und vielfältige Unterstützung des Unternehmens wären wir heute nicht dort, wo wir heute sind - die Brauerei hat im Verbund mit Basketball in Gotha maßgeblichen Anteil an unseren Erfolgen. Diese Zusammenarbeit möchten wir natürlich gerne fortsetzen, sie bleibt von der Umbenennung unberührt“, sagt Lutz Leßmann.

Der Manager der RSB-Teams verweist darauf, dass diesbezüglich in einigen Artikeln missverständliche Aussagen publiziert wurden, von denen er sich distanziert. „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir die Oettinger Brauerei nach wie vor auf unseren Trikots präsentieren dürfen und wissen die Produktvielfalt der Marke ‚Original Oettinger‘ sehr zu schätzen.“

Dass Konkurrenten aus anderen Bundesländern den Markennamen auf den Trikots mitunter ausschließlich mit Bier in Verbindung bringen, ist für Lutz Leßmann und die Elxlebener Sportler auch künftig eine willkommene Aufforderung, ein wenig Werbung für Thüringen und die Oettinger Brauerei zu machen. Denn das Unternehmen ist ein facettenreicher Getränkehersteller, dessen Produkte weltweit hoch im Kurs stehen. Zur umfangreichen Palette der Marke „Original Oettinger“ zählen sowohl Biere als auch Bier-Mischgetränke und alkoholfreie Getränke wie Fassbrausen, Mate-Cola oder Malz-Trunk.

**RSB Thuringia Bulls lassen in Hölle von Kaiserslautern nichts anbrennen und gewinnen klar mit 92:57**

Mit nur 7 Spielern starteten die RSB Thuringia Bulls in die Saison 2015/16. Die Verletzten Dan Highcock und Marcus Kietzer konnten die Reise in die Pfalz nicht mit antreten und die Elxlebener waren dadurch leicht verunsichert. Mit André Bienek, Raimund Beginskis, Teemu Partanen, Joakim Linden begann das Spiel für die Thüringer sehr tempostark und Kaiserslautern hatte Probleme ins Spiel zu kommen. Schnell konnten die Bulls mit 10:2 in Führung gehen und die Teufel riefen zur ersten Auszeit. Mit 23:10 ging es ins zweite Viertel und Thüringen sammelte unnütze Fouls. Kurz vor der Halbzeit musste Center Alex Halouski zum Abkühlen auf die Bank und mit kleinerer Aufstellung blieben die RSB Bulls Herr der Lage. Mit 52:23 ging es in die Kabine zur Halbzeitpause und das Foulkonto wurde langsam zum Problem. In Halbzeit zwei mussten die Thüringer daher etwas vom Gas gehen, ohne die Kontrolle zu verlieren. Jeder Spieler kam dennoch zu Punkten und Kaiserslautern war vor allem über seinen Neuzugang Jack Williams besser im Spiel. In dieser Phase konnten die Teufel zeigen, dass da Einiges zu erwarten ist in der kommenden Saison. Mit 21:19 war das dritte Viertel ausgeglichen. Die Starting Five ging wieder ins letzte Viertel und zog noch einmal an. Teemu Partanen sammelte sechs Minuten vor Ende sein viertes Foul und nun ging es hin und her ohne dass da noch etwas anbrennen sollte für die RSB Thuringia Bulls. Mit 92:57 ging das Duell der Bulls gegen die Teufel schließlich mehr als deutlich an den Vizemeister und Kaiserslautern ist es zu wünschen mit seinem guten Kader aus den schlechten Schlagzeilen zu kommen. Thüringen spielte mit Nerijus Venkus 1, Raimund Beginskis 10, André Bienek 21, Jens Albrecht 5, Teemu Partanen, 19 Alex Halouski 24 und Joakim Linden 12.

**Saisonausblick RSB Thuringia Bulls**

Mit neuem Namen und altem Elan geht es für die RSB Thuringia Bulls in die fünfte Saison im Oberhaus des Deutschen Rollstuhlbasketballs.



Auch in dieser Saison ist die Richtung klar, das Team will in allen drei Wettbewerben um Titel spielen. „Wir sind mit den Spitzenteams national und international auf Augenhöhe und können an perfekten Tagen jeden schlagen. Der Großteil des Kaders ist

in den letzten Jahren perfekt zusammen gewachsen und jeder Spieler hat Starting Five Qualität“, so Manager Leßmann. Neben Bart Nulens hat auch Nationalspieler Sebastian Magenheim die Thüringer am Saisonende verlassen, mit dem EM Dritten Marcus Kietzer und dem Topscorer der Euro 2015 Joakim Linden werden die Abgänge jedoch hochkarätig ersetzt. Vor allem Rückkehrer Joki Linden tut den Bulls sehr gut. Joakim ist mit seinen 2,5 Punkten ein nahezu kompletter Spieler. Neben seinen schnellen Spiel nach vorne werden die Bulls vor allem in der Defensive noch einmal deutlich an Qualität zulegen. Das Team ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen und man kann gespannt sein, zu was die RSB-ler in dieser Saison in der Lage sind. Neben Andre Bienek mit Anführerqualität, Marcus Kitzler und Alex Halouski möchte auch Jens Albrecht mit guten Leistungen auf den Flieger nach Rio aufspringen, um den sportlichen Lohn für einen Sportler auch international zu ernten. Die Liga besitzt auch in der Saison 2015/2016 wieder hohe Qualität, obwohl das eine oder andere Team vor hoffentlich nicht unlösbaren Problemen zu stehen droht. Die Zwickauer - als jahrelanger Lahn Dill Jäger - haben mit unermüdlichem Einsatz ihrer Fans die Kurve bekommen, müssen aber mit neuem Kader sicher kleinere Brötchen backen. Dafür ist ein Dino aus der Vergangenheit ins Oberhaus zurück gekehrt. Der Traditionsverein USC München hat nach einer Pause „mit tiefem Luft holen“ ungeschlagen den Weg zurück in das Oberhaus geschafft und wird sich mit mehr als dem Klassenerhalt beschäftigen. Neben Trier und Hamburg werden die Münchner sicher im Play Off Kampf mitmischen. Sorgen muss man sich über die Rolling Devils aus Kaiserslautern machen. Nach dem sicheren Klassenerhalt in der letzten Saison, musste in der Hölle von Lautern tüchtig Brandbekämpfung betrieben werden. Das unglückliche Agieren in aller Öffentlichkeit mit selbst gemachten Problemen im Umgang mit Grundregeln des Vereinswesens, trägt indes nicht unbedingt zum Ansehen der Liga bei. Was der Rest der Liga mit Frankfurt, Köln und Hannover leisten kann, wird der Verlauf der Hauptrunde zeigen. Am Ende ist der Klassenprimus Lahn Dill auch in diesem Jahr das Maß aller Dinge und die Saison muss zeigen, wer seine Hausaufgaben erledigt hat. Im Vordergrund der kommenden Saison steht neben den Titeln in Meisterschaft und Pokal vor allem für unser Nationalteams die Paralympics in Rio / Brasilien. In diesem Sinne mögen alle Spieler verletzungsfrei durch das Spieljahr kommen und die Vereine ihre gesetzten Ziele erreichen.



Fotos: Michael Helbing

**SV Geratal Elxleben**

**Sportschießen - Deutsche Meisterschaften**

**Alexander Eckardt erfolgreichster Elxlebener**

In diesem Jahr war nur eine klein Schar von 6 Schützen bei den deutschen Meisterschaften des DSB und des BDMB am Start. Trotzdem war die Ausbeute sehr gut. Für Elxleben und als Gaststarter für andere Vereine konnten 3 Einzeltitel und 4 Titel mit der Mannschaft erzielt werden. Dazu kommen noch 2 Vizemeister und 2 Bronzemedailen.

Alle Erfolge wurden in Gewehrdisziplinen erkämpft. Die meisten traditionell in den Disziplinen der laufenden Scheibe.

Erfolgreichster Starter war allerdings Alexander Eckardt mit dem Großkalibergewehr. Besonders groß war seine Freude über die 2 Gold- und 1 Silbermedaille, da es seine ersten Medailen bei Deutschen Meisterschaften waren. Eine Top-Leistung! Da schaute die sieggewohnte Elite verdutzt drein.

**Die stolzen Meister und Medaillengewinner :**

Großkaliber Gewehr

Alexander Eckardt

2x Gold , 1x Silber



**Laufende Scheibe**  
Nils Poltermann

1x Gold, 1x Silber und  
4x Gold mit der Mannschaft  
1x Bronze und  
4x Gold mit der Mannschaft  
4x Gold mit der Mannschaft  
1x Bronze

Julie Kirr

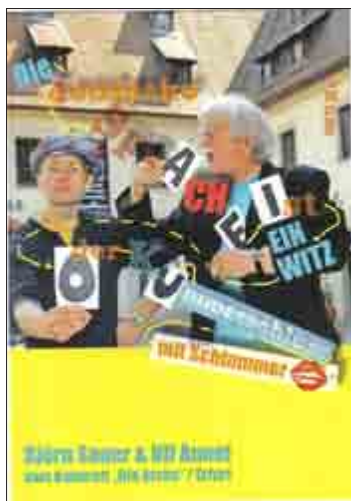
Marco Angermann-Günzel  
Michelle Schröter

**Allen Medaillengewinnern herzlichen Glückwunsch!**  
Anton Albl, SV Geratal Elxleben

## Veranstaltungen

### Einladung

**„Die deutsche Sprache ist ein Witz  
ODER  
Kummerschluss mit Schlummerkuss“**



Der Erfurter „Arche“-Kabarettist **Ulf Annel** hat sein Schüttelreim-Büchlein **„Kummerschluss mit Schlummerkuss“** im Gepäck und freilich auch wieder den Kopf voller witziger Ideen.

Er meint, die deutsche Sprache sei ein Witz. Er wird die kürzeste SMS vorschlagen und zeigen, dass wir tagtäglich etwas benutzen, was oft Schwierigkeiten bereitet, was manche Leute deshalb gar nicht gern in den Mund nehmen, was aber voller Überraschungen steckt: unsere Sprache.

Ulf Annel entführt auf die

Wortspielwiese, wo ein einziger Buchstabe die Welt verändern kann.

Ein amüsanter Abend, der schon so manches Publikum verführte, wieder Freude an der Muttersprache unseres Vaterlands zu haben.

Mit von der Partie - oder heißt es Party? - **Liedermacher Björn Sauer** von „Kalter Kaffee“ mit frischen, frechen, wortverspielten Songs.

**Dienstag, den 27.10.2015 um 19.30 Uhr**

**Gustav-Adolf-Kapelle Witterda**



### Impressum

#### Amtsblatt der Gemeinden Elxleben und Witterda

**Herausgeber:** Gemeinden Elxleben und Witterda  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
Bürgermeister der o. g. Gemeinden

**Sitz der Verwaltung:** Thomas-Müntzer-Straße 69, 99189 Elxleben  
Telefon: 03 62 01 / 826-0, Fax: 03 62 01 / 8 26-1 22

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Kindertagesstätte

### Übergabe Krippenwagen in der Kita „Anne Frank“

Am 1. Oktober war es nun endlich soweit, der neue Krippenwagen für die Kita „Anne Frank“ konnte den Kindern übergeben werden.



Ein Spendenaufruf der Gemeinde Elxleben zur Anschaffung eines neuen Krippenwagens war ein großer Erfolg. Dank der Bereitschaft vieler Unternehmen durch finanzielle Zuwendungen konnten die benötigten Mittel zur Anschaffung des neuen Krippenwagens aufgebracht werden.



Die Kinder und Erzieher der Tagesstätte begrüßten die erschienenen Gäste und bedankten sich mit einem eigens hierfür einstudiertem Gedicht.

*Wir sind die ganz Kleinen,  
mit den ganz kurzen Beinen.  
Das stehen fällt uns schwer,  
das laufen noch viel mehr.*

*Damit wir schneller vorwärts kommen und das sofort,  
hat man uns einen neuen Wagen gesponsert.*



*Dieser ist nun angekommen  
und wird heute von uns in Besitz genommen.  
Bevor wir die 1. Runde drehen mit diesem Wagen,  
möchten wir allen Spendern „Danke“ sagen.*

## Schulnachrichten

### Grundschule Walsleben

#### Der ADAC: Mit Sicherheit ans Ziel

Am 18.09.2015 war der ADAC in der Hans-Christian Andersen Schule in Walsleben. Der ADAC organisierte für unsere Klasse ein Fahrradturnier. Sie hatten eine riesige Acht aus zweireihigen Blöcken aufgestellt. Durch diese mussten wir hindurch fahren.



Dann sollten wir über ein Holzbrett fahren. Durch diese Übung trainierten wir unseren Gleichgewichtssinn. Danach fuhren wir so schnell wie möglich auf einer geraden Linie und mussten vor einer Absperrung rechtzeitig bremsen und anhalten. Diese Geschicklichkeitsspiele wurden nach Zeit und Fehlerpunkten ausgewertet.



#### Die Platzierungen:

1. Platz Ramon Herrling
2. Platz Aron Voigtritter und Nele Querfurth
3. Platz Arne Fischer und Laura Petermann.

Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde, einen Luftballon und einen Aufkleber. Die ersten drei Plätze erhielten zusätzlich Medaillen.

**Ramon Herrling, Klasse 3b**

#### Lernen am anderen Ort

Am letzten Septembertag fuhren wir, alle Zweitklässler der Hans Christian Andersen Grundschule Walsleben, zur EGA. Unser Ziel war das grüne Klassenzimmer. Wir erweiterten unser Wissen über den Igel und bastelten sogar solch einen stacheligen Gesellen aus Naturmaterial.



Alle danken Frau Eberhardt herzlich für die Durchführung dieses interessanten Projekts!

Wunderschön fanden wir auch die Kürbisausstellung. Es war erstaunlich, woher die vielfältigen Formen der tollen Kürbisse stammten. Im Schmetterlingshaus kamen wir sehr ins Schwitzen. Die farbenprächtigen Schmetterlinge und tropischen Pflanzen lieben dieses Klima jedoch sehr. Wir beobachteten, wie die zarten Tierchen an den Futterstellen mit ihrem Rüssel vom Obst naschten.

Den krönenden Abschluss bildete der herrliche Spielplatz. Dort ging es für manche Kinder auf der Kletterspinne hoch hinaus, während andere das Piratenschiff eroberten.



Alle waren bei der Heimfahrt der gleichen Meinung:  
So schön kann Unterricht im Herbst sein!

#### Schüler der Klassen 2a und 2b, sowie die Klassenleiter und Erzieher

#### Die Idee eines friedlichen Miteinanders

Musiklehrerin Simone Ulbricht hat das Theater nach Walsleben geholt als Musikunterricht der ganz besonderen Art: Einem eigens für Kinder entwickelten Lehrstück zu Beethovens 9. Sinfonie und zum Kennenlernen von Musikinstrumenten.

Wie lebendig Unterricht sein kann, dokumentierte sich in der Begeisterung der Kinder. Die Erstklässler waren ebenso im Bann des Stückes wie die Schüler der 4. Klasse. Schauspieler Jan-Hendrik Kroll zeigte ein Höchstmaß an Wandlungsfähigkeit, Virtuosität und Präsenz während der rund einstündigen Einmann-Aufführung. Mit sparsamer Kostümierung, einem einzigen Bühnenbild, mit starker Mimik, Gestik und einer Körpersprache, die pantomimische Züge trug, mit Musikeinspielungen, Gesang und Erzählpassagen überzeugten Stück und Künstler. Geistreiche Dialoge, Querverweise auf die 9. Sinfonie und Beethovens Biografie und so manchen lebensklugen Ratschlag umfasste die Darstellung.

Und darum ging es:

Der junge Dirigent Herbert Karavan freut sich über einen Anruf, der ihm einen wichtigen Auftritt verspricht: Er soll Beethovens 9. Sinfonie dirigieren. Die Schwierigkeit: Er muss ein eigenes Orchester mitbringen. Das aber hat er nicht und so beginnt er zu telefonieren, um Musiker für den Auftritt zu engagieren. Dabei gerät er an eine dubiose Agentur für „schwer vermittelbare Musiker“. Was es damit auf sich hat, zeigt sich bald: Alle vermittelten Musiker sind Tiere und das birgt reichlich Zündstoff, denn die einen stehen auf der „Speisekarte“ der anderen. Daher leitet sich der Titel des Lehrstückes ab: Fressen und gefressen werden. Zunächst droht Chaos, das der Dirigent mit einer gut durchdachten Orchestersitzordnung zu ordnen sucht. Beruhigt wird die aufgeregte Musiker-Tierschar schließlich durch die Musik selbst. Der stumme, Kontrabass spielende Bär musiziert „Freude schöner Götterfunken“ und das Orchester beginnt harmonisch zu spielen. „Die Töne waren wie eine Sprache voller Frohsinn und Heiterkeit. Freunde, streitet Euch nicht, freut Euch - Freude und Freundschaft zwischen allen Tieren und Lebewesen.“ heißt es im Stück und gipfelt schließlich in der Textzeile „... alle Tiere werden Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt.“, Augenzwinkern inbegriffen. Als das Tierorchester spielt, singen und schwingen die kleinen Zuschauer mit. Danach fordern sie lautstark Zugaben.



*Virtuoser Darsteller Jan-Hendrik Kroll*

Eine Produktion für Kinder gemacht und ein exzellentes Lehrstück, im Anschluss hatten die Schüler der dritten und vierten Klasse Gelegenheit, Orchesterinstrumente kennen zu lernen und sich auszuprobieren.



Simone Ulbricht bringt es auf den Punkt: „Die Idee des Stückes, dass Tiere friedlich miteinander musizieren, kann man gut auf das soziale und freundschaftliche Miteinander in der Klasse übertragen.“

**Autor: B. Köhler, K-concept**

**Fotos: B. Köhler, K-concept**

## Sonstiges

### Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge 2015

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird im Zeitraum

**vom 26. Oktober bis 15. November 2015**  
(Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/15 TH vom 06.11.2014.

Auch in diesem Jahr bitten wir vor dem Volkstrauertag überall in Deutschland wieder hunderte freiwillige Helfer, Soldaten sowie Reservisten der Bundeswehr auf den Straßen und an den Haustüren um einen Obolus für die Arbeit des Volksbundes.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Der 1919 gegründete Volksbund kümmert sich um die Erhaltung von etwa zwei Millionen Gräbern beider Weltkriege in 45 Ländern und setzt sich für die internationale Verständigung ein. Wir tun dies im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch sind wir auf private Spenden und Sammlungen angewiesen. Sie decken den größten Teil der Ausgaben des Volksbundes.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

**Henrik Hug**  
**Geschäftsführer**